

RS OGH 1972/10/17 5Ob205/72, 5Ob78/74, 3Ob154/74, 6Ob258/74, 3Ob148/76, 6Nd515/77, 1Ob676/78, 1Ob625

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.10.1972

Norm

ZPO §477 Abs1 Z2 D2c

AußStrG §16 BII2i1

AußStrG 2005 §58 Abs3

AußStrG 2005 §58 Abs4 Z2

AußStrG 2005 §66 Abs1 Z1 AIA11a

RpflG §16

RpflG §17

Rechtssatz

Nach ständiger Rechtsprechung des OGH leidet ein vom Rechtspfleger in Überschreitung der ihm vom Gesetz eingeräumten Entscheidungsgewalt erlassener Beschluss und das ihm vorangegangene Verfahren, soweit es vom Rechtspfleger durchgeführt wurde, an einer Nichtigkeit im Sinne des § 477 Abs 1 Z 2 ZPO. Ein solcher Beschluss ist daher im Falle seiner Anfechtung aufzuheben. Die Nichtigkeit ist, auch wenn sie im Rechtsmittel nicht geltend gemacht wurde, bis zur rechtskräftigen Beendigung des Verfahrens wahrzunehmen. Entscheidungen des Rechtspflegers sind aber auch dann, wenn sie wegen Überschreitung der Entscheidungsbefugnis des Rechtspflegers nichtig sind, keineswegs wie "Nichturteile" ("Nichtbeschlüsse") rechtsunwirksam. Auch ein vom Rechtspfleger in Überschreitung seiner Kompetenz erlassener Beschluss ist daher der formellen Rechtskraft fähig und erwächst, wenn er nicht oder bloß mit einem unzulässigen Rechtsmittel angefochten wird, in Rechtskraft. In einem solchen Fall liegt nach Ablauf seiner Anfechtungsfrist ein rechtskräftiger Beschluss des Gerichtes vor, als dessen Organ der Rechtspfleger tätig geworden war. Wenn mit dieser Beschlussfassung das Verfahren abgeschlossen ist, ist auch die amtswegige Wahrnehmung der dem Beschluss anhaftenden Nichtigkeit - abgesehen vom Fall des § 42 Abs 2 JN - ausgeschlossen. Es kann sich daher auch von diesem Zeitpunkt an niemand auf die Nichtigkeit dieses Beschlusses berufen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 205/72
Entscheidungstext OGH 17.10.1972 5 Ob 205/72
Veröff: EvBl 1973/219 S 464
- 5 Ob 78/74

Entscheidungstext OGH 27.03.1974 5 Ob 78/74

nur: Nach ständiger Rechtsprechung des OGH leidet ein vom Rechtspfleger in Überschreitung der ihm vom Gesetz eingeräumten Entscheidungsgewalt erlassener Beschluss und das ihm vorangegangene Verfahren, soweit es vom Rechtspfleger durchgeführt wurde, an einer Nichtigkeit im Sinne des § 477 Abs 1 Z 2 ZPO. (T1); Veröff: SZ 47/37

- 3 Ob 154/74

Entscheidungstext OGH 17.09.1974 3 Ob 154/74

nur T1; Veröff: EvBl 1975/54 S 104

- 6 Ob 258/74

Entscheidungstext OGH 06.02.1975 6 Ob 258/74

Veröff: EvBl 1976/12 S 20

- 3 Ob 148/76

Entscheidungstext OGH 14.12.1976 3 Ob 148/76

nur: Nach ständiger Rechtsprechung des OGH leidet ein vom Rechtspfleger in Überschreitung der ihm vom Gesetz eingeräumten Entscheidungsgewalt erlassener Beschluss und das ihm vorangegangene Verfahren, soweit es vom Rechtspfleger durchgeführt wurde, an einer Nichtigkeit im Sinne des § 477 Abs 1 Z 2 ZPO. Ein solcher Beschluss ist daher im Falle seiner Anfechtung aufzuheben. Die Nichtigkeit ist, auch wenn sie im Rechtsmittel nicht geltend gemacht wurde, bis zur rechtskräftigen Beendigung des Verfahrens wahrzunehmen. (T2)

- 6 Nd 515/77

Entscheidungstext OGH 14.04.1977 6 Nd 515/77

Auch

- 1 Ob 676/78

Entscheidungstext OGH 20.07.1978 1 Ob 676/78

- 1 Ob 625/79

Entscheidungstext OGH 14.06.1979 1 Ob 625/79

nur T2; Beisatz: Nichtigkeit auch dann, wenn sich der Pflegschaftsrichter im Vorlagebericht nach § 12 RpfLG der Entscheidung des Rechtspflegers anschließt. (T3) Veröff: EFSlg 34813

- 8 Ob 537/80

Entscheidungstext OGH 20.11.1980 8 Ob 537/80

nur T1

- 6 Ob 631/81

Entscheidungstext OGH 03.06.1981 6 Ob 631/81

Vgl auch; Beisatz: Handelt es sich um eine Entscheidung, mit der der Unterhalt für einen Minderjährigen festgesetzt wurde, somit um eine solche die in den Wirkungsbereich des Rechtspflegers fällt, können Behauptungen, die erstmals im Rechtsmittelverfahren aufgestellt werden, selbst dann, wenn nach diesen nicht nur Fragen der Unterhaltsfestsetzung zu entscheiden wären, nicht dazu führen, dass eine zutreffend vom Rechtspfleger gefällte Entscheidung rückwirkend nichtig wird. (T4)

- 8 Ob 552/82

Entscheidungstext OGH 17.02.1986 8 Ob 552/82

nur T1; Beisatz: Hier: § 16 Abs 2 Z 5 RpfLG; Unterhaltsleistung für ausländisches Kind. (T5) Veröff: ÖA 1984,73

- 3 Ob 134/83

Entscheidungstext OGH 14.12.1983 3 Ob 134/83

nur T1; Veröff: SZ 56/189

- 6 Ob 629/84

Entscheidungstext OGH 04.10.1984 6 Ob 629/84

nur T1

- 3 Ob 11/86

Entscheidungstext OGH 05.03.1986 3 Ob 11/86

Auch; nur T2; Beisatz: Hier: Exekution zur Sicherstellung nach § 371 a EO. (T6)

- 3 Ob 349/97p

Entscheidungstext OGH 17.12.1997 3 Ob 349/97p

- 8 Ob 292/99w
Entscheidungstext OGH 09.03.2000 8 Ob 292/99w
nur T2
- 3 Ob 105/02s
Entscheidungstext OGH 24.04.2002 3 Ob 105/02s
nur: Auch ein vom Rechtspfleger in Überschreitung seiner Kompetenz erlassener Beschluss ist der formellen Rechtskraft fähig und erwächst, wenn er nicht oder bloß mit einem unzulässigen Rechtsmittel angefochten wird, in Rechtskraft. (T7)
- 5 Ob 215/03h
Entscheidungstext OGH 07.10.2003 5 Ob 215/03h
Auch; nur: Nach ständiger Rechtsprechung des OGH leidet ein vom Rechtspfleger in Überschreitung der ihm vom Gesetz eingeräumten Entscheidungsgewalt erlassener Beschluss und das ihm vorangegangene Verfahren, soweit es vom Rechtspfleger durchgeführt wurde, an einer Nichtigkeit im Sinne des § 477 Abs 1 Z 2 ZPO. Ein solcher Beschluss ist daher im Falle seiner Anfechtung aufzuheben. (T8)
- 2 Ob 181/05i
Entscheidungstext OGH 01.09.2005 2 Ob 181/05i
Auch; nur T1
- 5 Ob 281/05t
Entscheidungstext OGH 07.02.2006 5 Ob 281/05t
nur T2
- 3 Ob 254/06h
Entscheidungstext OGH 30.11.2006 3 Ob 254/06h
Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Rechtspfleger hat über Aufschiebungsantrag aus dem Grund des § 42 Abs 1 Z 1 EO entschieden, wozu er zufolge § 17 Abs 2 Z 4 RpfLG nicht zuständig war. (T9)
- 5 Ob 208/09p
Entscheidungstext OGH 25.03.2010 5 Ob 208/09p
nur T2; Beisatz: Diese Konsequenz folgt nunmehr (auch) aus § 58 Abs 4 Z 2 iVm § 58 Abs 3 AußStrG nF. (T10)
- 6 Ob 31/12w
Entscheidungstext OGH 15.03.2012 6 Ob 31/12w
Vgl
- 5 Ob 108/17v
Entscheidungstext OGH 29.08.2017 5 Ob 108/17v
Auch; Beis wie T10
- 5 Ob 186/17i
Entscheidungstext OGH 21.12.2017 5 Ob 186/17i
Auch; nur T2; Beis wie T10
- 6 Ob 142/18b
Entscheidungstext OGH 20.12.2018 6 Ob 142/18b
Auch; nur T2; nur T7; Beis wie T10
- 5 Ob 123/19b
Entscheidungstext OGH 16.01.2020 5 Ob 123/19b
nur T2; nur T7; Beis wie T10
- 5 Ob 172/21m
Entscheidungstext OGH 28.10.2021 5 Ob 172/21m
- 10 Ob 32/21k
Entscheidungstext OGH 22.02.2022 10 Ob 32/21k
nur T7
- 5 Ob 52/22s
Entscheidungstext OGH 25.05.2022 5 Ob 52/22s
nur T2; Beis wie T10

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0007465

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.08.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at